

THF - Alte Gärtnerei: Prozess zur Entwicklung Nutzungskonzept
Stand zur Öffnung Gelände und Umnutzung Gebäude

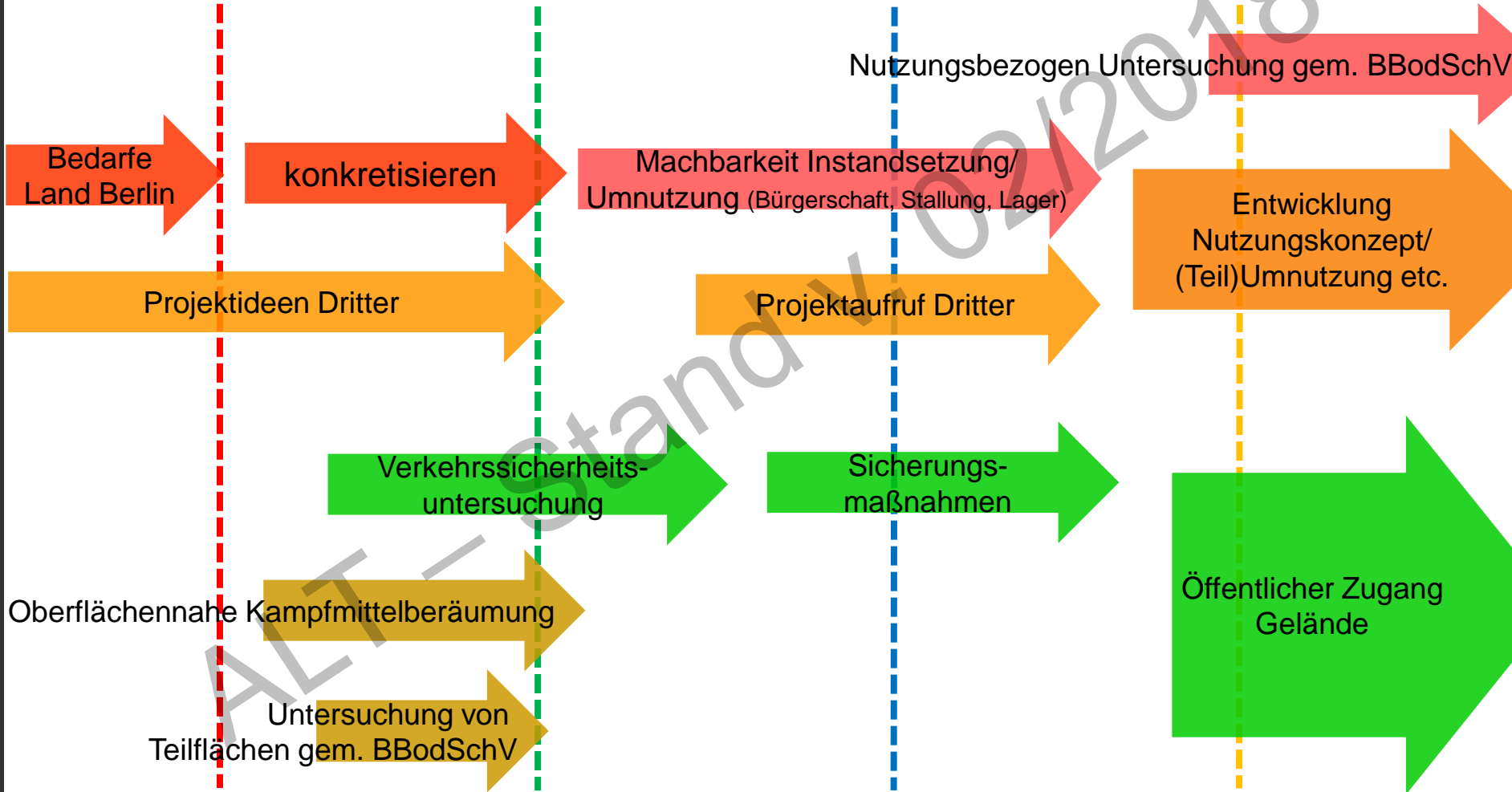
Geplante und angedachte Ziele und Schritte, Vorschlag für Feldkoordination

15.02.2018

Frühjahr 2018

Herbst 2018

2019



| Stand Kampfmittelräumung



Quelle: Verfahrenskoordination Tempelhofer Feld - SenUVK und thf+ (2016): EPP, Ausschnitt aus Plan „Teilbereich Südflanke“

| Kampfmittel, Altlasten, Verkehrssicherung mit Blick auf Öffnung des Geländes

→ Kampfmitteluntersuchung

- seit März 2018 inkl. Ökologische Baubegleitung
- bis 25cm Tiefe

→ Altlasten

- auf Flächen keine Verdachtsfälle bekannt, die einer Öffnung des Geländes für Begehen entgegen stehen



→ Naturschutz

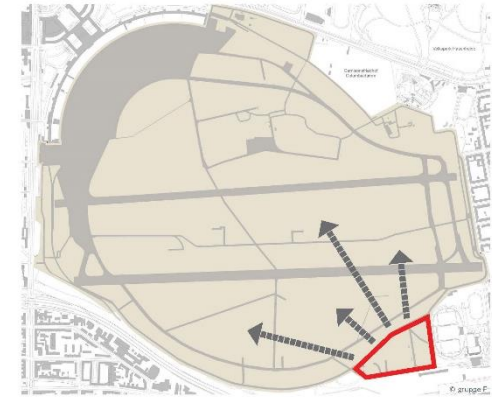
- Flora
- Fauna → Zauneidechsen

Foto: Grün Berlin (2018): Kampfmittelsuche Alte Gärtnerei

EPP + Themenwerkstatt Naturschutz 23.08.2018 –



WEIDEMANAGEMENT
BEISPIEL TEMPELHOFFER FELD - STANDORTE



Vortrag - Landschaftspflege durch Beweidung - Eine Möglichkeit für das Tempelhofer Feld



WEIDEMANAGEMENT
BEISPIEL TEMPELHOFFER FELD - ALTE GÄRTNEREI: BASISSTANDORT/STALL BEWIEDUNG



Vortrag - Landschaftspflege durch Beweidung - Eine Möglichkeit für das Tempelhofer Feld

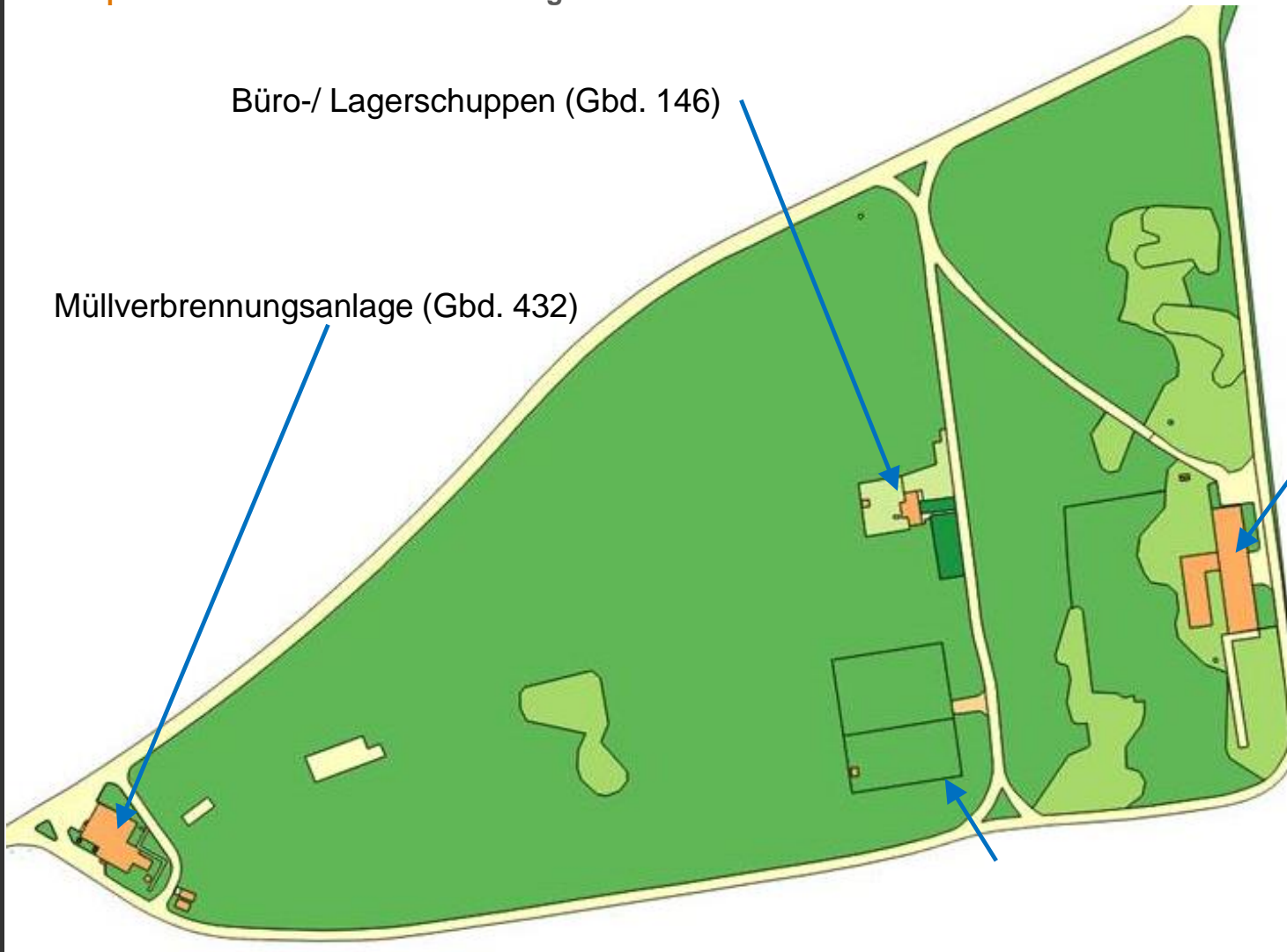
Quelle: Verfahrenskoordination Tempelhofer Feld - SenUVK und thf+ (2016): EPP, Ausschnitt aus Plan „Teilbereich Südflanke“, gruppe F - Auszüge aus Präsentation v. 23.08.2018 zu „Landschaftspflege durch Beweidung“

| Schadstoffkataster zu Bestandsgebäude

Büro-/ Lagerschuppen (Gbd. 146)

Müllverbrennungsanlage (Gbd. 432)

Gärtnereigebäude +
Gewächshaus
(Gbd. 108, 107)



Quelle: Grün Berlin (2018): Planauszug aus GRIS, zzgl. ergänzender Darstellungen

Ökologische Grundlagen zum Nutzungskonzept Alte Gärtnerei (SWUP)



- Ruderaffuren (03)**
 - 03 22112 ruderale Quecken-Pionierflur, weitgehend ohne Gehölze
 - 03 221 ruderale Quecken-Pionierflur
 - 03 2431 ruderale Staudenflur, weitgehend ohne Gehölze
 - 03 2442 Goldrutenbestände mit Gehölzaufwuchs (10-30%)
- Gras- und Staudenfluren (05)**
 - 05 13221 Grünlandbrache, artenarm, ohne Gehölzaufwuchs
 - 05 13222 Grünlandbrache, artenarm, mit Gehölzaufwuchs
 - 05 1621 Zierrasen, artenarm, ohne Gehölzaufwuchs
 - 05 171 Triftstrassen
- Laubgebüsche, Baumreihen und Baumgruppen (07)**
 - 07 10222 Laubgebüsch, überwiegend nicht heimische Art, junger Bestand
 - 07 10212 Laubgebüsch überwiegend heimische Art, junger Bestand
 - 07 142512 Baumreihe, mehr oder weniger geschlossen, älterer Bestand, nicht heimisch
 - 07 15211 heimischer Einzelbaum, Altbaum
 - 07 15212 heimischer Einzelbaum, mittleres Alter
 - 07 15221 nicht heimischer Einzelbaum, Altbaum
 - 07 15222 nicht heimischer Einzelbaum, mittleres Alter
 - 07 15322 mehrschichtiger Gehölzbestand aus überwiegend nicht heimisch, älterer Bestand
 - 07 321
- Siedlungen, Verkehrs- und Industrieanlagen und Sonderflächen(12)**
 - 12 312 Gewerbeflächen mit geringem Grünflächenanteil
 - 12 322 Gewerbebrache mit geringem Grünflächenanteil
- 12 651 unbefestigter Weg
 - 12 652 Weg mit wasserdurchlässiger Befestigung
 - 12 654 verfestigter Weg
 - 12 750 sonstige versiegelte Fläche
- Betrachtungsbereich

Plan Nr. 1 | 1:1.000 | 14.12.2016 | vö/Str

Biotoptypen

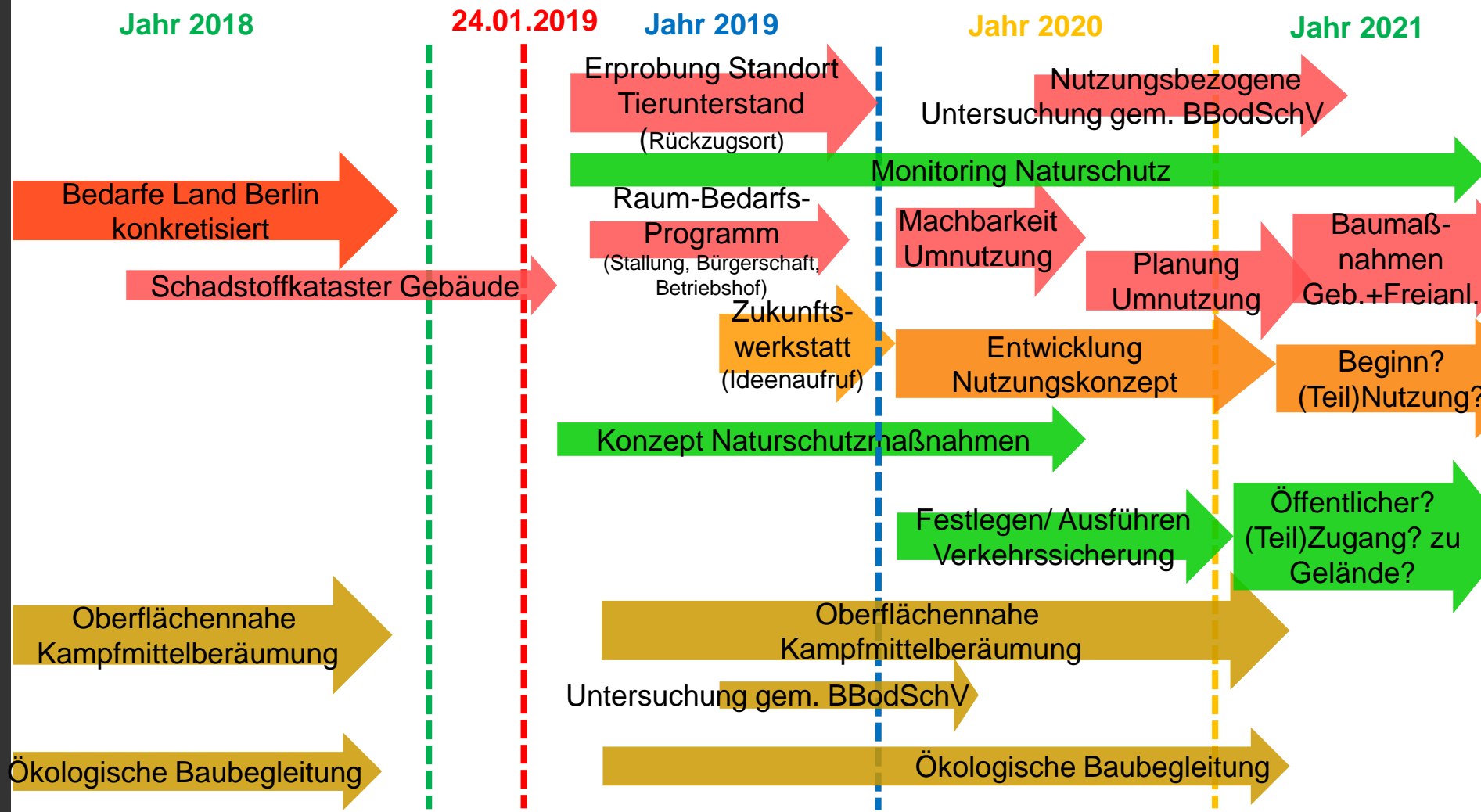
**Berlin Tempelhof
Ökolog. Grundlagen
Alte Gärtnerei THF**

SWUP GmbH
Landschaftsarchitektur, Stadtplanung und Mediation



Babelsberger Straße 40/41 10715 Berlin Telefon 030 1 397 38 4-0 Telefax 030 1 397 38 4-99 swup.berlin@swup.de	Harkheider Weg 115 C 25451 Quickborn Telefon 04106 1 766 88 80 Telefax 04106 1 766 88 81 swup.sh@swup.de	Lindenstraße 48 17419 Seebad Heringsdorf Telefon 038378 1 225 47 Telefax 038378 1 225 45 swup.shbeck@swup.de	Dipl.-Ing. Martin Seebauer Dipl.-Ing. Karl Wefers Dipl.-Ing. Matthias Franke www.swup.de
---	--	--	---

Möglicher Prozess zur (Teil)Öffnung und Entwicklung Nutzungskonzept (Entwurf, u. Vorbehalt)



Notwendigkeit Raum-Bedarfs-Programm für Stallung, Betriebshof, Bürgerschaftliche Projekte



Büro-/ Lagerschuppen/ Klein-Maschinenunterstand (Gbd. 146)

Basisstandort/Stall Beweidung

Betriebshof

Logistikweg

Gärtnergebäude (Gbd. 108)
Multifunktionale Gebäudenutzung angestrebt, abhängig von techn. und konzeptioneller Machbarkeitsstudie

Potenzialfläche für Rückzugsbereich für Tiere/ Lager; Teilflächen zur Nutzung durch bürgerschaftliche Projekte angestrebt, abhängig von techn. und konzeptioneller Machbarkeitsstudie

Quelle: GeoPortal Berlin (2017): RGB 20, zzgl. ergänzender Darstellungen

Danke

GrünBerlin
STIFTUNG

Grün Berlin
Ullsteinhaus
Mariendorfer Damm 1
12099 Berlin
www.gruen-berlin.de